

Sommerferien : Rheinland

Autor(en): **Gundrum, M.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **38 (1933-1934)**

Heft 18

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-312937>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

rische Zentralstelle für Frauenberufe, Schanzengraben 29, Zürich 2, einzureichen. Name und Adresse der Autorin sollen in einem verschlossenen Briefumschlag, der als Aufschrift das gleiche Kennwort trägt, beigelegt werden. Dieser Briefumschlag wird vom nachstehend genannten Preisgericht erst geöffnet, nachdem die eingegangenen Arbeiten beurteilt und bewertet sind. Bei der Einreichung von zwei Arbeiten ist jede mit einem besonderen Kennwort zu versehen.

Die prämierten Arbeiten werden Eigentum der Schweizerischen Zentralstelle für Frauenberufe, die sie der schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst zur Verwendung überlassen wird. Der Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst steht nachher allein das Recht zu, die Arbeiten zu veröffentlichen und zu vertreiben. Für nichtprämierte, aber doch wertvolle Arbeiten besteht die Möglichkeit anderweitiger Verwendung gegen entsprechendes Honorar (zum Beispiel Unterbringung in einer Zeitschrift).

Die Schweizerische Zentralstelle für Frauenberufe hat im Einverständnis mit der Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst ein kleines Preisgericht zur Beurteilung der eingereichten Arbeiten bezeichnet. Es setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Frau E. Hausknecht, Sekretärin der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst, Tannenstrasse 18, St. Gallen; Fr. Nelly Baer, Berufsberaterin, Steinmühlegasse 1, Zürich 1; Fr. Dr. Nelli Jaussi, Beamtin der Abteilung Arbeitsnachweis des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit in Bern.

Für nähere Auskunft steht Frau E. Hausknecht gerne zur Verfügung.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Schweizerische Zentralstelle für Frauenberufe,
Die Sekretärin: *A. Mürset.*

Sommerferien: Rheinland.

Bei genügender Beteiligung veranstalte ich in den Sommerferien eine 16tägige Führung ins Rheinland (Strassburg, Speyer, Worms, Mainz, Koblenz, Trier, Limburg, Andernach, Köln, Aachen, Düsseldorf). Da findet man — zeitlich getrennt, aber räumlich beisammen — Denkmäler keltogermanischer Frühzeit, die heute besonders interessieren, herrliche romanische und gotische Dome des christlichen Mittelalters, und stark pulsierendes Leben der Gegenwart mit all seinen heissumstrittenen Erscheinungen und Problemen, über die man sich am besten ein eigenes Urteil bildet. Reisen in Deutschland ist übrigens verbilligt durch die Registermark. Für die Herbstferien empfehle ich Einkehr im immer noch gemütlichen München mit anschliessendem Besuch bayrischer Städte (Augsburg, Regensburg, Nürnberg, Bamberg, Würzburg).

Näheres: M. Gundrum, München, Giselastrasse 3.

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Singwochenplan der Schweizerischen Vereinigung für Volkslied und Hausmusik. 15.—22. Juli: Ferien-Singwoche in Flüelen (Erziehungsheim «Ruotzig»), veranstaltet von der «Vereinigung für Freizeit und Bildung». Leitung: Alfred und Klara Stern. Auskunft durch das Sekretariat «Freizeit und Bildung», Zü-